

Risikohinweise zum automatischen Handelssystem „Prize Catcher“.

Herausgeber: trading-house.net AG, nachfolgend „Gesellschaft“ genannt.

Präambel

Automatische oder teilautomatisierte Handelssysteme (auch „mechanische Handelssysteme“ genannt) werden nach bestem Wissen und Gewissen von externen, unabhängigen Systementwicklern entwickelt und zur Verfügung gestellt. Diese Handelssysteme generieren Kauf und Verkaufssignale über teilweise sehr komplexe Algorithmen und führen diese ganz oder teilweise automatisch im Handelskonto des Kunden aus. Hier geht es um das Handelssystem „Prize Catcher“ von Dominique Kahl. Sofern Sie konkrete Fragen zu Funktionsweise des Systems haben, können Sie Dominique Kahl auch direkt kontaktieren.

1. Vertragsbeziehungen

Das Handelssystem „Prize Catcher“ wird von Dominique Kahl entwickelt und zur Verfügung gestellt. Die Gesellschaft übernimmt lediglich eine vermittelnde Rolle sowie den technischen Support. Alle Statistiken, Performancedarstellungen oder Analysen wurden nach bestem Wissen und Gewissen von Dominique Kahl erstellt und zur Verfügung gestellt, bzw. sind auf seiner Webseite einsehbar. <https://www.resultat.jetzt/>

Die Gesellschaft übernimmt keine Haftung oder Gewährleistung Richtigkeit der gemachten Aussagen oder die Funktionsweise oder die Funktionsfähigkeit der Handelssysteme. Sie haftet nicht für Ausfälle der Systeme. Zwischen der Produktbeschreibung, den Produkteigenschaften, der Leistung (Performance), der Aktualität oder der Funktionstüchtigkeit kann es zu Abweichungen mit der Produktbeschreibung kommen. Gewinnversprechen in Bezug auf die zu erzielbaren Gewinne können und werden nicht gemacht. Im schlechtesten Fall kann es zu einem Totalverlust kommen. Verluste werden jedoch vom kontoführenden Broker auf die Einlagen im Konto beschränkt. Mit PartnerBrokern, die den Verlust nicht auf die Einlage beschränken, arbeiten wir nicht zusammen.

2. Abonnement und Kündigung

Ein Abonnement wird nicht abgeschlossen. Das Handelssystem „Prize Catcher“ wird dem Kunden kostenfrei zur Verfügung gestellt. Kündigungen sind daher nicht nötig. Das Handelssystem kann vom Kunden jederzeit selbst aktiviert oder deaktiviert werden.

3. Aktivierung und Deaktivierung von Handelssystemen

Wenn Sie ein Handelssystem aktivieren oder deaktivieren wollen, müssen Sie dies **selbst direkt in der Handelssoftware tun. Mitarbeiter der Gesellschaft sind nicht befugt Aktivierungen oder Deaktivierungen für Sie vorzunehmen.** Die Mitarbeiter der Gesellschaft erläutern Ihnen gerne, wie Sie die Aktivierungen und Einstellung vornehmen. Sofern das betreffende Handelssystem nicht deaktiviert wird, handelt es in der Regel selbständig weiter. Bei einer Deaktivierung muss möglicher Weise zusätzlich dafür Sorge getragen werden, dass bestehende Positionen geschlossen werden. Dies muss i.d.R. manuell (bspw. über Ihre Handelssoftware) geschehen, da nach Deaktivierung eines Handelssystems unter

Umsatzen keine Signale mehr generiert und eventuell bestehende Positionen nicht geschlossen werden.

4. Systemeinstellungen und Anpassungen

Alle Einstellungen am System **müssen vom Kunden selbst eigenhändig vorgenommen werden**. Mitarbeiter der Gesellschaft sind nicht berechtigt dies für Sie zu tun oder Ihnen Werte zu empfehlen, die Sie übernehmen „sollen“. Die Gesellschaft übernimmt für Ihre Einstellungen im System ausdrücklich keine Haftung. Wir verweisen hier noch einmal auf die von Dominique Kahl auf seiner Webseite zur Verfügung gestellten Informationen. Diese finden Sie unter: <https://kundkcoaching.de/> in diversen Erklärvideos oder Sie besuchen seine Webinare oder rufen ihn einfach auch selbst an oder schreiben ihm eine E-Mail. Die Kontaktdaten finden Sie auf seiner Webseite.

5. Weitere wichtige Hinweise über Risiken

Für die Nutzung von automatischen Handelssystemen gelten gleichermaßen alle Risiken, die sich aus den durch die Systeme gehandelten Finanzinstrumenten ergeben. Eine umfassende Darstellung dieser Risiken ergibt sich auch aus den Vertragsunterlagen mit dem jeweiligen Kontoführenden Institut, den wichtigen Informationen über Verlustrisiken bei Finanztermingeschäften und Day Trading sowie den Basisinformationen über Wertpapiergeschäfte, die hiermit untrennbarer Bestandteil werden. Ferner werden durch die möglicherweise anfallenden zusätzlichen Kosten der Handelssysteme die möglichen oder tatsächlichen Gewinne des Kunden reduziert oder seine Verluste erhöht.

Die Entwicklung automatischer Handelssysteme basiert teilweise auf Vergangenheitsergebnissen, weshalb aktuelle Einflussfaktoren nicht berücksichtigt und damit die künftige Performance ungewiss sein kann. Ferner kann sich die ausgewiesene Performance auf Ergebnissen simulierten Handels ergeben. Unter realen Handelsbedingungen kann es zu Abweichungen durch verschiedene Einflussfaktoren (bspw. Handelsliquidität) kommen.

Wir möchten an diese Stelle darauf hinweisen, dass das Live Trading zumeist auf einem Demo-Konto stattfindet. Dies ist bereits aus regulatorischen Gründen geboten. Um das Live-Trading und dessen Ergebnisse aber so realitätsnah wie möglich zu gestalten, wird unter Live-Bedingungen, also auf dem Server für Live-Konten gehandelt.

Automatische Handelssysteme können verschiedene Fehlfunktionen aufweisen. Diese Fehlfunktionen können den Erfolg der Handelssysteme negativ beeinflussen. Auch können und werden unterschiedliche Ausführungen an der Börse oder dem Market Maker zu unterschiedlichen Ergebnissen beim Handel führen, die gegebenenfalls von der möglicherweise ausgewiesenen Performance eines Systemanbieters abweichen können. Darüber hinaus kann es beim elektronischen Handel zu Funktionsstörungen kommen, für die ebenfalls jegliche Haftung der Gesellschaft ausgeschlossen ist. Vergangene Performance ist keine Garantie für zukünftige Ergebnisse und sollte in keinem Fall für die Hochrechnung oder Interpretation zukünftiger Ergebnisse genutzt werden.